**Zeitschrift:** Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle

Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen

Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

**Band:** 39 (1966)

Heft: 2

Rubrik: [Aktualitäten]

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Curling

## TOURISMUS UND SPORT - ZUR SCHAU GESTELLT

Lausanne beherbergt zum achten Male den Internationalen Salon für Tourismus und Sport. Er belegt vom 26. Februar bis 6. März das Palais de Beaulieu. Über ein Dutzend Nationen geben sich hier mit touristischem und sportlichem Ausstellungsgut ein vielfältig befrachtetes Stelldichein. Zelte, Campingmaterial, Wohnanhänger, Boote und vieles andere mehr, was zur touristischen Freizeitbeschäftigung gehört, füllen eine Ausstellungsfläche von etwa 20000 m². Ausländische Fremdenverkehrsbüros lassen sich hier als Auskunftsstellen vertreten und verleihen damit der Veranstaltung noch ein spezielles internationales Gepräge. Ausserdem werden mit Filmvorführungen, Modeschauen, gastronomischen Spezialitäten usw. besondere Sektoren des internationalen Tourismus beleuchtet.

Die Schweizerische Bootsschau in Zürich, die bisher im und auch vor und neben dem Kongresshaus ihr Unterkommen suchte, muss für die diesjährige dreizehnte Auflage in die geräumige Züspa-Halle umziehen. Das wird ihr gewiss zum Vorteil gereichen, denn die ausstellungsgerechte Anordnung des überaus reichhaltigen Materials dürfte sich hier zweifellos übersichtlicher disponieren lassen. Dass nicht nur alle denkbaren Arten von Booten, vom schwimmenden Wochenendhaus bis zum kleinsten Falt- und Gummiboot, vom seepolizeilichen Schnellboot bis zum behaglichen Ruderschiffchen, zur Schau gestellt werden, sondern dass dazu auch noch die Vielfalt des Zubehörs gezeigt und Einblick in den einheimischen Bootbau und dessen Probleme gewährt wird, das lässt die Schweizerische Bootsausstellung in Zürich zu einem zentralen Ereignis dieser Art werden. Sie steht dem Besucher vom 9. bis 15.März offen.

## NEUE TRANSPORTMITTEL IN WINTERKURORTEN

Das Skigebiet von Adelboden ist um eine neue Sesselbahn bereichert worden. Sie führt von Geils nach Luegli, überwindet eine Länge von 1230 m und eine Höhendifferenz von 350 m und vermag in der Stunde 720 Personen zu befördern. Durch dieses neue Transportmittel, das siebzehnte in Adelboden, werden neue Abfahrten im Hahnenmoosgebiet erschlossen. Die rasch zu grösster Beliebtheit gelangte Gotschnagratbahn in Klosters hat durch einen Dreimillionenausbau eine bemerkenswerte Steigerung ihrer Leistungsfähigkeit erfahren. Die Talstation ist durch eine grosse Wartehalle für 400 Personen, die Mittelstation durch eine neue Perronhalle erweitert worden. Überdies enthält jetzt die Talstation im Untergeschoss einen grossen Skiraum, wo in einem gemieteten Schliessfach die Skis über Nacht deponiert werden können. Die erste Sektion hat einen neuen Maschinenantrieb und neue Kabinen für 55 Personen erhalten und

kann nun 460 (bisher 300) Personen in der Stunde den neuen Kabinen der zweiten Sektion zuführen, die mit je 40 Plätzen stündlich 500 (bisher 320) Personen zu befördern imstande sind. Vollautomatische Steuerungsanlagen erhöhen die Sicherheit wesentlich. In St. Moritz ist der Suvretta-Skilift so umgebaut worden, dass seine Beförderungskapazität von 500 auf rund 700 Personen in der Stunde und die Fahrgeschwindigkeit von 2,75 auf 3,5 m in der Sekunde gesteigert werden konnte. Das wurde ermöglicht durch die Ausstattung der obern Sektion Randolins-Plateau Nair mit 20 neuen Gehängen und mit neuen Motoren mit Stufenschaltung. Neu sind auch die vier Umlenkstationen beider Sektionen und die Installation der gesamten technischen Anlagen. Frutigen im Berner Oberland besitzt eine neue Luftseilbahn. 25 Autominuten vom Bahnhof entfernt, führt sie mit zwei Viererkabinen in 6,5 Minuten, eine Länge von 1500 m und einen Höhenunterschied von 476 m überwindend, von Elsigbach nach der Elsigalp. Sie erschliesst im Winter ein grosses, schneesicheres Skigebiet mit lohnenden Abfahrten, im Sommer ein schönes Bergwandergelände und dient für das grosse Weidegebiet der Elsigalp auch bedeutenden alpwirtschaftlichen Zwecken. Kaum ist im Kanton Zug der erste Skilift auf dem Raten bei Oberägeri «unter Dach», wird bereits auf dem Zugerberg ein zweiter in Betrieb genommen: ein Kleinlift mit 5,5 PS, der 270 m lang ist und stündlich 300 bis 400 skibegeisterte Personen in sonnige Höhen zu transportieren vermag.

## NEUERUNGEN IM SKIPISTENDIENST

Im Gebiet von Grindelwald-First im Berner Oberland sind rund 20 km Skipisten markiert. Ihr Unterhalt erforderte bis jetzt 15 bis 20 Mann. Bei den heutigen Personalschwierigkeiten drängte sich eine rationelle Mechanisierung der Herrichtung und des Unterhalts der Pisten auf. Ein neues Raupenfahrzeug einer Zürcher Firma, ausgerüstet mit einem 100-PS-Motor und drei hydraulischen Walzen, ermöglicht es, nach Neuschneefall eine Pistenbreite von 3 m in einem einzigen Arbeitsgang wieder herzurichten. Zwei solche Fahrzeuge stehen heute im Dienst der Grindelwald-First AG. Auch für die Brunni-Skilifte in Engelberg und für den Skipistendienst vom Titlis nach Trübsee und Engelberg sind zwei Raupenfahrzeuge in Betrieb genommen worden, die der Pistenpräparierung und der Schneeräumung dienen, aber auch als Transportfahrzeuge im Skigelände eingesetzt werden können. Ein solches Pistenfahrzeug hat auch Mürren in Verbindung mit der Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren und der Seilbahn Allmendhubel neuerdings in Dienst gestellt.

### SCHALTERBILLETTDRUCK AUTOMATISCH

Die Mechanisierung der Billettausgabe bei den Bahnen schreitet unaufhaltsam vorwärts. Die Schweizerischen Bundesbahnen gehen daran, bei den Bahnstationen und Einnehmereien Schalterbillettdrucker aufzustellen, die an Ort und Stelle die Fahrausweise drucken. Nachdem vor einiger Zeit in Romont ein Prototyp eines solchen Apparates installiert worden ist, wurde nun kürzlich das erste Gerät einer Serie von 200 Stück in Hergiswil am Vierwaldstättersee in Betrieb genommen. Die neuen Apparate, die im Dienstraum nur wenig Platz in Anspruch nehmen, erstellen laufend Kontrollstreifen für die Übertragung der Angaben an die Datenverarbeitungsanlage. Dadurch reduzieren sie die manuellen Abrechnungs- und Kontrollarbeiten auf ein Minimum; auch erübrigt sich eine Vorrathaltung von vorgedruckten Billetten an den Schaltern. Ebenso ist die Führung von Einzelkassen möglich und die Kassensicherheit besser als bisher gewährleistet.

## DER SEEDAMM BEI LUGANO -DOPPELSPURIG FÜR BAHN, VIERSPURIG FÜR AUTOS

Der Seedamm zwischen Melide und Bissone am Luganersee, in zunehmendem Masse sowohl für den hier immer noch einspurigen Eisenbahn- wie für den Strassenverkehr zum Flaschenhals geworden, ist im Zusammenhang mit der Verwirklichung der Nationalstrasse N2 von 12,2 m auf 47,2 m verbreitert worden und bietet nun sowohl einer Lokalstrasse und der vierspurigen N2 als auch zwischen ihnen der SBB-Doppelspur Raum. Zusammen mit dem Ausbau der Station Melide, der auf Ende dieses Jahres vollendet sein soll, und der Aufhebung der beiden berüchtigten Kantonsstrassen-Niveauübergänge in Melide und Bissone wird die auf nächsten Sommer zu erwartende Fertigstellung des Seedammes die letzte Doppelspurlücke auf der Gotthardbahn beseitigen. Die durchgehende Doppelspur von Immensee bis Chiasso soll also Ende dieses Jahres längst erstrebte Wirklichkeit werden.

## DIE GROSSEN TAGE DES AUTOMOBILS

Zum 36. Male gelangt heuer der Internationale Automobilsalon in Genf zur Durchführung. Er wird am 10. März im Palais des Expositions eröffnet und dauert bis zum 20.März. Aber das Palais des Expositions mit seinen Nebenhallen reicht bei weitem nicht aus, alles zu fassen, was sich hier dem Beschauer darbieten will. Denn ausser den Personenwagen, Spezialkarosserien, Last- und Nutzfahrzeugen und Zubehör - letztes Jahr wurden nahezu 10000 Fahrzeuge gezählt - werden auch die Sektionen Baumaschinen, Traktoren, Industriefahrzeuge, Fertiggaragen und Garageeinrichtungen auf ein repräsentatives Unterkommen Anspruch machen. Dafür wird auf der Plaine de Plainpalais sowohl im Freien als auch in der vor zwei Jahren erstellten Traglufthalle der nötige Raum bereitgestellt. Der Automobilsalon 1966 verspricht also eine Grossveranstaltung von bisher kaum erreichtem Ausmass zu werden.

## NEUE SCHULHOTELS FÜR NACHWUCHS IN DER HOTELLERIE

Im kommenden Frühjahr werden zwei neue Schulhotels zur Ausbildung des Nachwuchses im Hotelgewerbe eröffnet. Bis jetzt bestanden Schulhotels in Davos und in der Lenk i.S., die, wie man feststellen kann, mit Erfolg ihr gastgewerbepädagogisches Pensum erfüllen. Nun werden auch in Interlaken und in Montreux Schulhotels ihre Kurstätigkeit aufnehmen: das Schulhotel Europe in Interlaken mit einem ersten Jahreskurs für Servicelehrtöchter, das Schulhotel Des Alpes in Montreux mit je einem ersten Jahreskurs für Kellnerlehrlinge und für Servicelehrtöchter. «Du Midi» in Davos und «Wildstrubel» in der Lenk führen ihre Lehrtätigkeit für Kellnerlehrlinge, Hotelfachangestellte, Hotelfachassistentinnen und Servicelehrtöchter im neuen Schuljahr weiter.

## PHOTOGRAPHEN / PHOTOGRAPHES

René Creux S.11 Fiechter + Homberger, Arosa S.17, 18 Giegel SVZ Frontispiz, S. 6, 12

Bruno Kirchgraber S. 3, 4, 5, 8 Hugo Lörtscher S.16 Fred Mayer S. 20

# Veranstaltungen der kommenden Wochen Manifestations des semaines prochaines

In die Liste der Veranstaltungen werden aus Raummangel nur Anlässe aufgenommen, die über den Rahmen einer rein lokalen Veranstaltung hinausgehen

La liste des manifestations ne contient, faute de place, que celles qui dépassent le cadre des manifestations purement locales

Änderungen vorbehalten. Es wird keine Verantwortung übernommen Changements réservés. Ces renseignements sont donnés sans engagement

### Adelboden

Adeiboden
13., 19., 25. Eisschaulaufen
13., 19., 26. Eishockeyspiele
14./15. Curling: Fondue-Cup
16. Silleren SC: Gurtner-Jossi-Cup und
President's Ladies Cup

17./18. Curling: Schmid-Cup
20. Schaufahren der Skilehrer
23./24. Curling: Beefeater Cup März: 3./4. Curling: Vinter-Cup

Eishockeymatch
 Hahnenmoos-Riesenslalom
 Eisschaulaufen

### Amden

Februar: 11. Hotel Churfirsten: Konzert des Musikvereins 13. Ski: 8. Bärenfall-Derby, Ausscheidungs-

rennen für die Schweizer Meisterschaften

15. Hotel Churfirsten: Theaterabend

## Andermatt

Februar: 12./13. Schweizerische Ski-meisterschaften: nordische Disziplinen

Februar: 13. Weissbad: Winter-Mannschaftswettkampf Gz. Div. 7
20. Ski: 5. Alpsteinlauf (Weissbad-Schwägalp-

Urnäsch)

## Arbon

März: 2. Landenbergsaal: Stalder-Quintett

Febr./März. Geführte Skitouren. - Jeden Donnerstag: Standard-Riesenslalom Februar: 11. Eishockey-Meisterschaftsspiel

12./13. Curling: König's Mörser (Clubmeisterschaft) 14./15., 16./18. Curling: Embolden Plate

(Figuren), Hotel Carmenna «La Perla» 16., 23. Eisfeste

17. Winterschiessen: Pistole auf Maran 19./20. Winterschiessen: Gewehr und

Kleinkaliber. – Curling: Valsana-Stone 20. Eishockey-Freundschaftsspiel 21./22., 26./27. Curling: Eden Ham,

Maurers Kehraus-Cup

24. Blitzschachturnie

März: 1./2. Curling: Beyeler-Kanne

2., 9. Eisfeste

3. Blitzschachturnier

6. Eishockey-Freundschaftsspiel

Februar, Kunsteisbahn: Eishockeymatches.

Curlingturniere
22. Karneval: Risottoessen auf der Piazza

23. Polentaessen mit «Saracche» (gesalzene Fische)

## Avenches

Toute l'année. Musée romain

### Baden

Februar: 11. Kursaal: Modeschau

15. Kurtheater: «Die Kinder», Gastspiel Attila und Christiane Hörbiger 17. Fastnacht: Verbrennen des «Füdlibürgers»

19. Kurtheater: Operettenaufführung 20. Fastnachtsumzug 26. Kurtheater: «Die tätowierte Dame»,

Schauspiel von Tennessee Williams März: 4. Musiksaal Altenburg Wettingen: Duoabend Hansheinz Schneeberger, Violine: Simon Burkhard, Klavier

5. Kurtheater: Cabaret Rotstift

Das ganze Jahr, Kursaal: Täglich Nachmittags- und Abendkonzerte, Nightclub, Dancing, Attraktionen, Boulespiel. – Garten-Thermalschwimmbad: täglich geöffnet

Konzerte und Theater:

Febr./Mai. Stadttheater: Oper, Operette, Schauspiel, Ballett. - «Komödie»: Lustspiele, kleine Schauspiele, musikalische Komödien
Februar: 11. Konservatorium: Konzert

Internationale Gesellschaft für Neue Musik

13. Theodorskirche: «Musica viva» 14. Stadtcasino: Fernand Raynaud

15. Musiksaal: Südwestfunkorchester Baden-Baden. Leitung: Ernest Bour. Solist: Siegfried Palm, Violoncello

16. Musiksaal: Jugendkonzert des Collegium Musicum Basel

16., 18. Stadtcasino: Zofinger-Konzärtli 17./18. Musiksaal: Basler Kammerorchester. Leitung: Paul Sacher. Solisten und Kammerchor

Musiksaal: Collegium Musicum Basel

21. Stadttheater: Premiere «Dorian Gray today» von Max Lang (Ballett-Uraufführung 22. Stadtcasino: Konzert der Gesellschaft

für Kammermusik 23. Musiksaal: Symphoniekonzert der AMG.

Leitung: Dr. Hans Münch. Solist: Heinz Holliger, Oboe

24. Hans-Huber-Saal: Konzert der Freunde alter Musik März: 4./20. Théâtre Fauteuil: René Quellet,

Pantomime 8. Musiksaal: Volkssymphoniekonzert der

Basler Kulturgemeinschaft

9. Stadttheater: Premiere «Der Besuch der alten Dame», Schauspiel von

F. Dürrenmatt 9./10. Musiksaal: Camerata academica des Mozarteums Salzburg. Leitung und Solist: Géza Anda, Klavier

Ausstellungen und Messen:

Febr. /13. März. Kunsthalle: Graham Sutherland -El Lissitzky. – Gewerbemuseum: Polnische